



# DER EINFLUSS DER WERBUNG AUF DIE KÖRPERWAHRNEHMUNG DER FRAU



### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

### **Impressum:**

Copyright © 2017 Studylab

Ein Imprint der GRIN Verlag, Open Publishing GmbH

Druck und Bindung: Books on Demand GmbH, Norderstedt, Germany

Coverbild: GRIN | Freepik.com | Flaticon.com | ei8htz

# **Der Einfluss der Werbung auf die Körperwahrnehmung der Frau**

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung</b> .....	<b>5</b>
<b>2 Die Rolle der Werbung in unserer Gesellschaft</b> .....	<b>7</b>
2.1 Die Werbebranche und ihre Ziele .....	7
2.2 Strategien .....	10
2.2.1 Werbebildgestaltung und Aktivierungstechniken .....	11
2.2.2 Sozialtechniken.....	13
<b>3 Das weibliche Schönheitsideal auf Werbebildern</b> .....	<b>17</b>
<b>4 Weibliche Körperwahrnehmung</b> .....	<b>20</b>
4.1 Geschlechtliche Identität .....	20
4.2 Körperbild.....	21
4.3 Selbstwert .....	22
<b>5 Werbeopfer Frau? – Eine Studie</b> .....	<b>24</b>
<b>6 Forschungsprojekt</b> .....	<b>25</b>
6.1 Forschungsmethode – das Leitfadeninterview .....	25
6.2 Die Interviewpartnerinnen .....	28
6.3 Leitfaden für die Einzelinterviews.....	29
6.4 Auswertung.....	32
<b>7 Fazit</b> .....	<b>50</b>
<b>8 Literatur- und Quellenverzeichnis</b> .....	<b>53</b>

# 1 Einleitung

Carrie, Miranda, Charlotte und Samantha verbringen einen entspannten Samstagabend zuhause in Manhattan, New York. Die vier Frauen sitzen zusammen, haben chinesisches Essen bestellt und plötzlich kommt ein Thema auf, welches mit Sicherheit nicht nur unter den vier Hauptcharakteren der beliebten Kultserie *Sex and the City*<sup>1</sup> diskutiert wird: Die perfekte und makellose Figur der Frau, die auf dem aktuellen Cover der Zeitschrift *Glamour*<sup>2</sup> abgebildet ist. Charlotte bringt die Gedanken vieler Frauen unserer Zeit auf den Punkt: Egal wie zufrieden sie mit ihrer Figur ist, wenn sie die Frau auf dem Cover der Zeitschrift sieht, denkt sie nur: „Schenkel, Schenkel, Schenkel!“

Frauen sind eine anhaltende und wichtige Zielgruppe der Werbeindustrie. Die Darstellung des weiblichen Körpers spielt dabei eine bedeutende Rolle. Seit Jahren schon wird der Körper der Frau in der Werbung stets schlank und makellos abgebildet und präsentiert.

Dieser Trend und die perfektionistische Darstellung des weiblichen Körpers in den Medien geht an vielen Frauen nicht vorbei. Es baut sich nach und nach ein Druck auf, der Frauen heutzutage gewissermaßen *vorschreibt*, wie sie auszusehen haben, um sich wohl zu fühlen. Die Definition von *schön* geht mit der eines schlanken und trainierten Körpers einher. Doch woher kommt diese Definition? Und warum ist Schönheit besonders für Frauen so wichtig?

Was Charlotte tut oder wie sie sich fühlt, ist durchaus ein gängiges Muster für viele Frauen in unserer Gesellschaft. Und die Frage ist: Warum ist das so, wie kommt Charlotte (als Beispiel für viele andere Frauen) dazu, sich beim Anblick eines Covergirls auf einmal weniger attraktiv oder sogar minderwertig zu fühlen?

---

<sup>1</sup> *Sex and the City* ist eine Fernsehserie, die von 1998 bis 2004 in den Vereinigten Staaten gedreht wurde. Die Serie wurde mit zwei Kinofilmen fortgesetzt und handelt von der Sexkolumnistin Carrie Bradshaw und ihren drei Freundinnen Miranda Hobbes, Charlotte York und Samantha Jones. Die Serie begleitet die Frauen, die zwischen 30 und 40 Jahre alt sind, bei sexuellen Erlebnissen, zwischenmenschlichen Beziehungen, Auseinandersetzungen, Diskussionen, Fragen und Gedanken zu allen möglichen Gebieten. Die Diskussion über das Cover-Model der *Glamour* resultiert aus einem Date von Miranda mit einem sogenannten Model-Hunter, einem Mann, welcher fast ausschließlich mit Models ausgeht. (vgl. <http://www.imdb.com/title/tt0159206/> (Stand: 13. März 2016))

<sup>2</sup> *Glamour* ist eine amerikanische Mode- und Frauenzeitschrift, die weltweit in den meisten Ländern monatlich erscheint. Auf dem Cover werden Frauen abgebildet, die im öffentlichen Leben teilnehmen. (vgl. <http://www.glamour.de/tags/a> (Stand: 13. März 2016))